

Pressemitteilung:

„Vom Bolzplatz in die Champions League“

buntkicktgut begleitet in diesem Jahr erneut den „PlayStation Junior Champions Cup“ – mit dabei auch Weltmeister und Bayernstar Jérôme Boateng

München, 29.06.2016 – Jérôme Boateng ist am Ball. Bei der Europameisterschaft in Frankreich zeigt er einmal mehr seine Weltklasse. Doch nicht nur dort sorgt er für Aufsehen: Der Schirmherr von buntkicktgut und dem „PlayStation Junior Champions Cup“ setzt sich für den Nachwuchs ein. „Genau wie ich habe ich auf einem Bolzplatz mit dem Kicken angefangen und es ganz nach dem Motto des Cups „vom Bolzplatz in die Champions League“ geschafft“, sagt Boateng. Drei Spieltage stehen auf dem Programm.

Der „Junior Champions Cup“ von PlayStation findet parallel zur Europameisterschaft der U19 in Deutschland statt. Zwei der drei Spieltage laufen während der EM in unmittelbarer Nähe der Stadien: und zwar am Tag des Eröffnungsspiels am 11. Juli in Stuttgart und beim Finale am 24. Juli in Sinsheim. Die Turnierserie beginnt bereits am 2. Juli in Ulm. Mit tatkräftiger Unterstützung von buntkicktgut: So wird das Regelwerk der „interkulturellen straßenfußball-ligen“ angewendet. buntkicktgut-Referees leiten die Spiele. Und es wird nach buntkicktgut-FairPlay-Wertung das fairste Team der einzelnen Spieltage ermittelt und geehrt.

An den Spieltagen können jeweils 16 Mannschaften teilnehmen. Die Teams der Jahrgänge 2000 und 2001 bestehen dabei aus maximal acht Spielern. Gekickt wird mit vier Feldspielern und einem Torwart. Die Anmeldung und Teilnahme am „PlayStation Junior Champions Cup“ sind für alle Teams kostenlos. Die Gewinner erhalten Tickets für ein Champions-League-Spiel eines deutschen Klubs in der neuen Saison 2016/2017. Alle interessierten Spieler und Spielerinnen können sich unter <http://bolzplatz.playstation.de> für den Cup anmelden.

das ist buntkicktgut: Die mehrfach ausgezeichneten „interkulturellen straßenfußball-ligen“ bringen in ganz Deutschland junge Menschen verschiedenster kultureller, sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft zusammen - und das nun schon seit 1997. Im Sommer wie im Winter. Mit dem Ball lernen die Kinder und Jugendlichen im sportlichen Spiel, dass gegenseitiger Respekt und Fairness die Grundlage für friedliche Interaktion sind. Sie sind die Macher der Liga – als Spieler, im Liga-Rat, als buntkicker-Redakteure, Schiedsrichter oder Street Football Worker. Partizipation, Integration und Identifikation sind die Grundsäulen von buntkicktgut. Die Wurzeln liegen dabei in der Münchner Flüchtlingsarbeit der 1990er Jahre, als insbesondere der „Jugoslawienkrieg“ für eine neue Einwanderungswelle sorgte. Dieser Herausforderung begegneten und begegnen Rüdiger Heid und seine Mitstreiter mit Fußball und einer organisierten Liga, die nicht nur Flüchtlingen offen steht. Mittlerweile gibt es neben München weitere buntkicktgut-Standorte in Berlin, Dortmund, Basel, Düsseldorf, Würzburg und Niederbayern – ein Modell für ganz Europa und darüber hinaus in Serbien und Togo. Über 4000 Kinder und Jugendliche beteiligen sich wöchentlich an buntkicktgut in ganz Deutschland und der Schweiz, nehmen an über 50 Trainingseinheiten pro Woche und 250 Spieltagen pro Jahr teil.

buntkicktgut - presse
sebastian schulke
s.schulke@buntkicktgut.de
089/510861-11 – 0176/32021796

Weitere Infos zu **buntkicktgut** und dem **PlayStation Junior Champions Cup** unter:
www.buntkicktgut.de und <http://bolzplatz.playstation.de>